

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

240 (31.8.1898) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 240. Erstes Blatt.

Mittwoch den 31. August

(folgt ein zweites Blatt.) 1898.

22.

Freiwillige Feuerwehr,

II. Compagnie,

dieselbe rückt Mittwoch den 31. August, Abend 8 1/2 Uhr, zu einer Uebung aus.

K. Landauer.

Wohnungen zu vermieten.

— Bismarckstraße 49 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Küche (keine Mansarden) auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Durlacher Allee 40 sind Wohnungen von 3, 4 und 5 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, herrschaftlich eingerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres vorterr.

— Ettlingerstraße 19 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Balkon, Küche, Kellerräumlichkeiten, Anteil an der Waschküche und am Trockenschrank auf 1. Oktober zu vermieten. Alles Näheres im 1. Stock daselbst.

— Friedenstrasse 6 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Bad nebst reichlichem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Friedenstrasse 9, parterre im Bureau.

— Gartenstraße 48, in angenehmer, freier Lage, ist auf 1. Oktober der 2. Stock, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Balkon und Glasveranda nebst allem sonstigen Zugehör, zum Preise von 650 Mark zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Georg-Friedrichstraße 19 sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Eckladen daselbst.

— Georg-Friedrichstraße 33 sind der 3. und 4. Stock, bestehend aus je 3 großen Zimmern nebst Zugehör, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Göthestraße 1 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und Zugehör auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

— Hirschstraße 67 ist eine Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern, Bad, Veranda, Balkon nebst reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Angesehen Vormittags von 10—12 Uhr, Nachmittags von 4—5 Uhr bei Herrn Regierungsbaumeister Walter. Sonntags ausgeschlossen.

— Hirschstraße 110 (freier Ausblick auf Gärten) ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, 2 Balkons und großem, hellem Vorplatz etc., auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 112 im 1. Stock.

*88. Jollystraße 5, Neubau (Verlängerung der Kurvenstraße), sind 2 Wohnungen von je 7 Zimmern, 2 Mansarden, Speicher, Keller, Veranda, Garten u. s. w. zu vermieten. Dieselben können Mittwochs und Sonntags von 10 bis 12 und von 2 bis 4 Uhr eingesehen werden. Zu erfragen Hirschstraße 110.

— Jollystraße 8 (Neubau), verlängerte Kurvenstraße, sind 2 Wohnungen von je 7 Zimmern, Bad und Zugehör, Veranda, sowie Gartengenuss sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Friedenstrasse 14, parterre.

— Kaiser-Allee 21 ist per sofort oder auf 1. Oktober eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Mansarden und Zugehör, ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Kaiser-Allee 79 ist über zwei Treppen eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller, ohne Vis-à-vis, hinten mit freier Aussicht nach Gärten, an eine ruhige Familie, event. mit Garten, sofort oder später zu vermieten. Das Haus ist nur noch von zwei kleinen Familien bewohnt. Näheres Kaiser-Passage 28 auf dem Bureau.

— Kaiserstraße 53 ist im Vorderhause, 3. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 64 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Waschkammer und 1 Keller

per 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei der Kreisverwaltung von Zedeneck'schen Guts-Verwaltung in Mühlburg.

— Anzusehen von 9—4 Uhr.

— Kaiserstraße 153, 3 Treppen hoch (Mitte der Stadt), ist eine hübsche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden, alles neu hergerichtet, auf 1. Oktober or. zu vermieten.

— Karl-Wilhelmstraße 18 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, Küche und Keller per sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock.

— Ludwig-Wilhelmstraße 17 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sowie eine solche 4 Treppen hoch sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Marienstraße 18 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Speicher, auf Wunsch Mitbenützung des Gartens, auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock beim Hauseigentümer.

— Marienstraße 70 ist eine schöne Wohnung von 2—3 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Morgenstraße 43 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock.

— Mantelstraße 1 und 3 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock oder an dem Neubau.

— Schloßplatz 8 ist die elegante Bel-Etage, Herrschaftswohnung von 7—8 Zimmern und reichlichem Zugehör, auf Oktober d. J. zu vermieten. Die Wohnung kann jederzeit eingesehen werden. Näheres Bähringerstraße 84, parterre.

— Schwimmschulstraße 1 sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern mit reichlichem Zugehör, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder Oktober zu vermieten. Zu erfragen nebenan Kaiser-Allee 69 in der Wirtschaft.

43. Soffenstraße 30 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern per Oktober oder November zu vermieten. Auskunft erteilt Eugen Vanger, Kaiserstraße 223.

— Soffenstraße 97 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör an eine ruhige Familie auf 1. September zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Steinstrasse 29 (Videllplatz) ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Alkov, Mansarde, Küche und Keller, sofort zu vermieten. Näheres parterre.

— Waldstraße 81 ist die Parterrewohnung von 4—5 Zimmern auf 1. Oktober zu vermieten. Angesehen von 11 Uhr ab.

— Westendstraße 4 ist auf 1. Oktober der mittlere Stock von 6 Zimmern, Balkon und Veranda nebst allem Zugehör, auf Verlangen auch ein weiteres Zimmer im 3. Stock, zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

— Winterstraße 14 sind 2 schöne Mansarden-Wohnungen, neu und gesund, billig zu vermieten. Zu erfragen Winterstraße 36 im 4. Stock links.

— Winterstraße 39, Neubau, sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern sammt Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

— Winterstraße 40 sind der 3. und 4. Stock von je 4 Zimmern sofort zu vermieten.

— Eine Wohnung von 2 Zimmern und eine solche von 3 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sind per sofort oder 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres Bernhardsstraße 7, parterre.

*22. Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör ist auf 1. Oktober event. auch auf 1. November Lessingstraße 48 im 2. Stock zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

— Zu vermieten eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, großer Mansarde, Waschküche, Anteil am Garten. Zu erfragen Bachnerstraße 1 im 2. Stock.

— In ruhigem Hause, Klapprechtstraße 4, ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Zwei Wohnungen im 3. Stock von je 2 Zimmern und Küche etc. auf 1. Oktober zu vermieten, ebenso eine Wohnung im Seitenbau im 2. Stock mit gleichen Räumlichkeiten. Näheres Luisenstr. 24 im Bureau.

— Ecke der Hirsch- und Klapprechtstraße (Neubau) ist eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern und sonstigem Zugehör, an eine ruhige Familie auf Oktober oder früher billigt zu vermieten. Näheres bei W. Stober, Rüppurrerstraße 13.

— Kobelstrasse 3, 1 Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten.

Durlacher Allee 44 ist eine herrschaftl. Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Badezimmer (oder in 3 und 2 Zimmern getrennt) nebst Stall und Chauffeurremise per sofort zu vermieten.

Stäferstraße 9, 3. Stock, ist eine schöne Balkon-Wohnung von 5 Zimmern, ohne Vis-à-vis, per sofort zu vermieten.

Durlacherstraße 6 (Neubau) sind im 2. und 3. Stock je 3 Zimmer etc. per 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Kaiserstraße 9.

— Marienstraße 90 (Neubau) ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 freundlichen, geräumigen Zimmern mit geschlossenem Erker, Küche, 2 Mansarden und Keller, sofort oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre.

Wohnungen zu vermieten.

— Gartenstraße 62 sind im Vorderhaus und Seitenbau jeweils Wohnungen von 3 Zimmern nebst Küche und allem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden nebenan.

Wohnung zu vermieten.

— Mathystraße 4 (Neubau) sind im 1., 2. und 4. Stock schöne Wohnungen von je 5 Zimmern, Bad, Speisekammer, Veranda und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 58 im 1. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

— Georg-Friedrichstraße 33 sind der 3. und 4. Stock, enthaltend 3 große Zimmer nebst Küche und allem Zubehör, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

Karlstraße 90 und 92 (Neubauten).

— Wohnungen von 5 und 6 meist sehr großen Zimmern, Badezimmer etc. sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 90.

*32. Wegen Wegzug

ist auf 1. Januar 1899, event. auch früher, eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör in freier Lage für M. 550.— zu vermieten. Näheres Gartenstraße 61 im 3. Stock.

Kaiserstraße 133, zwei Treppen hoch, ist eine hübsche, neu hergerichtete Wohnung von 5 oder 7 Zimmern, Küche und Kellerräume per 1. Oktober zu vermieten.

Zu vermieten

sind Buttlstr. 12 (a. St. Eingang Gartenstraße 57) der neu hergerichtete 2. Stock, bestehend aus 4 hellen Zimmern, Küche, Glasabschluss, Glasveranda, Gartenantheil, Gas- und Wasserleitung, sowie Zubehör, ferner der 3. Stock, Mansardenwohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort oder 1. Oktober. Näheres daselbst im 1. Stock oder Amalienstraße 59 bei Ph. Bader.

Georg-Friedrichstraße 31

sind wegen Verlegung nachstehende Wohnungen zu vermieten: auf 1. Oktober d. J. der 2. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher; auf sofort: hübsche Mansardenwohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller u. Nur für kleinere Familien. Näheres Karl-Wilhelmstraße 4 im zweiten Stock oder Bureau Durlacher Allee 25.

Herrschaftswohnung.

Durlacher Allee 11 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Balkon, nebst Hintergarten und reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Einzuweisen von 10-12 und 3-6 Uhr. Näheres Karl-Wilhelmstraße 1 im 2. Stock.

Rudolfstraße 14

ist wegen Verlegung eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern mit Balkon u. f. w., auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Schöne Wohnung, ohne Vis-à-vis,

nächst dem Stadtgarten und der Etlingerstraße, mit 3 schönen Zimmern, Veranda (welche auch als Zimmer benützt werden kann), Balkon, Küche, Keller u., alles elegant gemalt, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Winterstraße 4, 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten

Bei Kaiser- und Waldhornstraße 25 (Neubau ohne Hinterhaus), eine Treppe hoch, auf sofort oder 1. Oktober: eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern mit Erker, davon 5 nach der Kaiserstraße gehend, Bad, Küche, Mansarde und sonst. Zubehör; drei Treppen hoch auf 1. Oktober: eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern mit 2 Balkonen und Erker, davon 5 nach der Kaiserstraße gehend, Bad, Küche, Mansarde und sonst. Zubehör. Näheres parterre in der Buchhandlung.

Waldhornstr. 10,

eine Treppe hoch, ist eine schöne, geräumige Herrschaftswohnung von 5 Zimmern, Bad, Zimmer sammt Zubehör auf 1. Oktober wegen Wegzug zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohnungen zu vermieten.

Kriegstraße 93 ist der 3. Stock mit 5 resp. 6 Zimmern, herrschaftlich eingerichtet, mit allem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 76 im 2. Stock. In meinem Neubau Auguststraße 11 ist das ganze Haus, zum Alleinbewohnen herrschaftlich eingerichtet, sofort zu vermieten. Näheres Karlstraße 76 im 2. Stock. Kurvenstraße 8, Neubau, sind Wohnungen von je 5 und 4 Zimmern per sofort zu vermieten. Näheres Karlstraße 76, 2. Stock.

Kaiser-Allee 43

ist im 2. Stock eine elegante Wohnung von 6 Zimmern mit Zubehör sogleich oder auf 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Bazar.

Eine Balkonwohnung,

schöne freie Lage, bei der kath. Kirche, 3 Zimmer und Zugehör, Koch- und Leuchtgas, im 3. Stock, auf Oktober zu vermieten. Preis 450 M. Näheres beim Eigentümer Marienstraße 68a im 3. Stock.

Durch Garnisonswechsel

sind Ecke Karl-Wilhelm- und Rudolfstraße folgende noch bis 1. Oktober von Offiziersfamilien bewohnte Stockwerke ganz oder getheilt zu vermieten:

3. Stock: 9 Zimmer, 2 Küchen, Badezimmer u., 3 Keller, 1 heizbares Zimmer im 3. Stock und 2 Dachkammern im 6. Stock, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher; ferner:

4. Stock: 5 Zimmer, Küche, eingerichtetes Badezimmer, Speisekammer, 1 heizbares Zimmer im 5. Stock, 2 Dachkammern im 6. Stock, 2 Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher. Beide Stockwerke sind mit Balkonen versehen.

Näheres zu erfragen auf dem Bureau der Badischen Baumwoll-Spinnerei und Weberei Karlsruhe, A.-G., Kreuzstr. 23.

Laden zu vermieten.

In verkehrreicher Lage ist ein geräumiger Laden, passend für einen Metzger oder eine sonstige Filiale, auf's Frühjahr (1. April 1899) mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuch.

22. Junger Arzt sucht Wohnung oder 4 unmöblierte Zimmer (Bel-Etage) in Mitte der Stadt per 23. Oktober oder früher zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6024 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Marktgrafenstraße 32, nächst dem Rondellplatz, ist ein schön möbliertes Zimmer per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Vorderbaues.

— Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind auf 1. September zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 48.

— Akademiestraße 75, eine Treppe hoch, sind zwei gut möblierte, ineinandergehende Zimmer an einen Herrn alsbald oder später zu vermieten. Ruhige Lage.

— Steinstraße 29, Albellplatz, 1 Treppe hoch, sind zwei unmöblierte Zimmer an einen einzelnen Herrn oder eine Dame alsbald oder per 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Gartenstraße 31 sind im 4. Stock zwei Zimmer, einzeln oder zusammen, auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Hirschstraße 18 sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— Kurvenstraße 19 sind im 3. Stock 2 schöne, neubegerichtete, unmöblierte Zimmer mit Gas- und Wasserleitung sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Wohn- und Schlafzimmer, sowie ein freundliches, einzelnes, gut möbliertes Zimmer, auf Wunsch mit Pension, zu vermieten: Kaiserstraße 122, Eingang Waldstr., 2 Treppen hoch.

Zimmer zu vermieten.

43. Das bequemste und zuverlässigste Mittel für Zimmermieter, welche ein gutes Zimmer wünschen, ist die Nachfrage beim Karlsruhe'her Wohnungsnachweis, Kreuzstraße 24. Daselbst sind angemeldet: fein möblierte, gut möblierte und einfach möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, unmöblierte Zimmer u. c. Anmeldung von Zimmern zu jeder Tageszeit.

Gartenstraße 8a

ist ein schön möbliertes Parterrezimmer sofort oder später zu vermieten.

Hirschstraße 13

ist im 3. Stock ein geräumiges, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. *22.

Pension.

42. Zwei junge Damen, welche hiesige Lehranstalten besuchen, finden in guter Familie angenehme Pension zu mäßigem Preise. Anfragen nimmt unter Nr. 6008 das Kontor des Tagblattes entgegen.

Stallung.

— Linkeheimerstraße 9 ist eine Stallung für 3 Pferde nebst Heuspeicher auf 1. September a. e. oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen auf dem Comptoir Karlstraße 65.

Wohnung mit Kost gesucht.

33. Für einen jungen Baugewerkschüler wird für das Wintersemester 1898/99 eine passende Wohnung nebst Kost in einem guten Hause, wenn möglich mit Familienanschluss, gesucht. Offerten mit Preisangabe unter E. 2663 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203, L.

Dienst-Anträge.

*66. Gesucht wird auf 1. September ein zuverlässiges, braves Mädchen, welches etwas kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet: Gartenstraße 15, 4. Stock rechts.

— Ein braves, fleißiges Mädchen, welches wö möglich schon gedient hat, wird von einer kleinen Familie in Ladenburg auf Anfang September gesucht. Gute Behandlung und hoher Lohn, auch Aufbesserung bei guter Führung zugesichert. Zu erfragen Kreisstraße 6 im 3. Stock bei J. Horck.

Köchin,

welche selbstständig gut bürgerlich kochen kann, gesucht. Näheres Adlerstraße 30, 3. Stock.

Für Wirthe.

22. Eine Bierbrauerei in einer Fabrikstadt in der Nähe von Karlsruhe sucht für ihre flott gehende Wirtschaft tüchtige, kautionsfähige, mit guten Referenzen versehene Wirthe als Pächter. Adressen unter Nr. 6022 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

F. 33. Zwei junge Köche,

1 Hotelzimmermädchen, 2 Wirtschaftsköchinnen, angebenes Büffetfräulein sofort gesucht durch C. Fahr, Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstraße.

Blechner-Gesuch.

32. Einige tüchtige Blechner finden bei hohem Lohn dauernde Arbeit. Rupp, Marktgrafenstraße 43.

Wer Stelle sucht, verlange unsere „Allgemeine Vakanz-Liste“.

5237. W. Hirsch Verlag, Mannheim.

Wer schnell u. billigst Stellung

will, verlange per Postkarte die 18.10. „Deutsche Vakanzpost“ in Eßlingen.

Ladnerin-Gesuch.

*33. Eine tüchtige, gewandte Ladnerin, welche schon in einer Wärserei thätig war, wird für 1. September gesucht: Waldstraße 59.

Büglarin,

tüchtig auf Oberhänden, findet dauernde Beschäftigung. Geschw. Bohm, Herrenstraße 22.

Tüchtiges Mädchen

zu kinderloser Familie per 1. September gegen guten Lohn gesucht. Meldung von 12-2 Uhr: Werderstraße 5 im 2. Stock rechts.

Mädchen-Gesuch.

*3.3. Ein Mädchen, welches Sinn für Ordnung und Reinlichkeit besitzt, im Alter von ungefähr 16 Jahren, wird per sofort oder später gesucht. Lohn monatlich 20 M. Anmeldung nur in den Vormittagsstunden. Zu erfahren im Kontor des Tagbl.

Ein fleißiges Küchenmädchen findet Stelle für sofort oder 1. September: Kaiserstraße 73, parterre. *2.2

Junge Mädchen

von nicht unter 14 Jahren finden dauernde und leichte Beschäftigung.

F. Wolff & Sohn,
12.2. Durlacher Allee 31.

Lehrling-Gesuch.

Per 1. Oktober findet ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen aus achtbarer Familie Lehrstelle bei **Albert Levis & Cie.,** Bankgeschäft, Kaiserstraße 94.

Lehrling gesucht.

Ein Junge, welcher die Blechnerei erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen eintreten: Winterstraße 39.

Lehrmädchen

für ein Damen-Mantelgeschäft gegen Vergütung per sofort gesucht. Offerten sind unter Nr. 6030 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Ein Kanarienvogel

entflogen. Gegen Belohnung abzugeben: Herrenstraße 37 im 4. Stod. *2.2.

Haus-Verkauf.

Ein elegant ausgestattetes, gut rentirendes Wohnhaus in hübscher Lage mit 5 Zimmern und Bad im Stod, 2 Balkons und schönem Hausgarten ist zu 64000 M. mit 5000-6000 M. Anzahlung aus erster Hand zu verkaufen. Vermittlung ausgeschlossen. Offerten sind unter Nr. 5886 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

3.3. Ein Rente-Haus im südwestlichen Stadtteil mit 6 Zimmern und Zugehör in jedem Stod, Balkon, Veranda und kleinem Garten ist aus erster Hand zu verkaufen. Offerten nur von Selbstkäufern unter Nr. 5981 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

3.3. Ein Haus mit 3 und 4 Zimmern, in nächster Nähe der Kaiser-Allee und Friedrichsschule, ist aus erster Hand zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5982 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Herrschaftshaus-Verkauf.

In der Kriegstraße ist ein neu erbautes, der Neuzeit entsprechend eingerichtetes Herrschaftshaus mit je 7 Zimmern im Stod zu verkaufen. Vermittler verbeten. Offerten sind unter Nr. 5643 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kaiser-Platz. Haus-Verkauf.

*2.2. Ein sehr gut erhaltenes, dreistöckiges Haus mit geräumigem Seitenbau, Einfahrt, Hof und Garten zc. wird hierdurch dem Verlaufe ausgesetzt und werden Offerten - nur von Selbstkäufern - unter Nr. 5976 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

6.5. **Villen, Hotels, Bäckereien, Restaurants, Gastwirtschaften, Geschäfts-Häuser u. Liegenschaften aller Art zu verkaufen durch J. Müller,** Kaiserstraße 99.

Billiger Möbel-Verkauf.

*2.2. Französische Bettstellen 30 M., halbfranzöf. Bettstellen 15 M., Nachttische 7 M., Waschkommoden 20 M., Kommoden 22 M., Sophas 38 M., 20 Stück hochfeine Divans 45 M., Schreibtische, Verticos 30 M., Chiffonnières 30 M., Console mit Spiegel 32 M., alle Sorten Möbel zu enorm billigen Preisen, mehrere hübsche Garnituren mit 4 Fauteuils für 120 M., Bettfedern von 4 M. an; kein Laden, daher sehr billige Preise: Steinstraße 6.

Möbel,

Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern zc. kauft man am besten und billigsten bei

Karl Epple, Tapezier,
Kaiserstraße 37,
gegenüber der alten Dragonerkaserne.

Gepäck-Dreirad

mit Pneumatic-Reifen, wenig gebraucht, zum Preise von M. 250 zu verkaufen bei **Aug. Mappes,** Sebelstraße 13. 3.3.

Hund-Verkauf.

Ein schwarzer, langhaariger Hund, 7/8 Jahr alt, guter Hof- und Begleithund, ist billig zu verkaufen: Winterstraße 39.

Gesucht werden Hofthorpfofen,

4 Stück steinerne. Angebote erbitte direkt an **H. Eichhorn in Ruppurr.** 3.3.

Ankauf

getragener Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Militäreffekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahle hierfür die höchsten Preise.

Frau Mathilde Teltelbaum,
Fasanenstraße 32.

Achtung!

Herren- und Damen-
Kleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel
und Betten, bezahlt am Besten

M. David,

12 Markgrafenstraße 12.
Komme zu jeder gewünschten Zeit in's
Haus.
Bitte genau die Hausnummer
zu beachten.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy,

Markgrafenstraße 22.

Wirtschaft gesucht.

Von tüchtigen Wirtsleuten (Mesger) wird auf 1. Oktober 1898 eine an gangbarem Plage gelegene Wirtschaft zu pachten oder in Pacht gesucht. Offerten sind unter Nr. 1850 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Für Amateur- und Fachphotographen.

2.2. Wer überläßt eine originelle Gruppen- oder Landschaftsaufnahme (Kabinet) zur Veröffentlichung in einem Buche. Offerten unter Beifügung der fragl. Phot. mit Honoraranpruch unter Nr. 6029 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tanzlehr-Institut Streib.

4.3. Den geehrten Damen und Herren zur gefälligen Nachricht, daß Dienstag den 13. September, Abends 7/9 Uhr, im **Zähringer Löwen** mein Tanzunterricht wieder beginnt, mit der Versicherung, sämtliche Salontänze nach neuester Methode zu erlernen. Anmeldungen werden im Saal oder Wilhelmstraße 53 entgegengenommen.

Achtungsvoll
Chr. Streib.

Tanz-Unterricht.

12.10. Die ergebene Anzeige, daß ich in hiesiger Stadt auf Veranlassung „Tanzkurse“ für gebildete Stände Ende September eröffne. In dem Unterrichte werden alle üblichen Salontänze, namentlich die neuen Tänze „Pas de quatre“ und „Musikaler Polka“ gelehrt.

Zur gefälligen Ansicht über die Bedingungen liegt die Liste zum Unterzeichnen in der Musikaltens- bandlung bei **Herrn Doert,** Ecke der Kaiserstraße, Eingang Ritterstraße, auf.

Achtungsvoll

Adolf Bittler, Universitäts-Tanzlehrer
in Straßburg, Thomasstaden 5.

Zahn-Atelier

VON

Lina Owitz,

Kaiserstrasse 107.



Schaum-Weine

VON
Matheus Müller, Eltville,
feinste Qualitäten,
empfiehlt ab meinem hiesigen
Lager oder ab Eltville zu
Originalpreisen

G. Hartung,

Generalagent,
Blumenstraße 5.

Bei mir gekaufte rohe Kaffees werden auf Wunsch ohne irgend welche Berechnung gebrannt.

Unter Garantie für absolute

Reinheit

verkaufe ich stets frisch und
ohne jede Beimischung

**gebrannten
Kaffee**

das Pfund von **Mk. 1.—** an

F. X. Rathgeb,

vorm. Friedrich Maisch, Hofl.,
Ludwigsplatz 37.

Gut sortirtes Lager in rohen
Kaffees in allen Preislagen.

Sterilisirter Alpen-Rahm

(für Schlagsahne, Thee, Kaffee und alle
Küchenzwecke),

mehrere Wochen haltbar,
bei

C. Cartharius,

Telephon 413, Karlstraße 13 a.

Erfrischungsmittel:

Reinen haltbaren Zitronensaft,
Citronen- und Himbeer-Syrup,
Brauselimonade-Bonbons,
Sodawasser, Syphons,
Brausepulver, Citronen zc.

empfiehlt

Hofdrogerie Carl Roth.

Ital. Salat

bei

C. Cartharius.

Neues Sauerkraut
per Pfund 13 Pfennig
empfehl't **C. Cartharius.**

**Baden-Badener
Thermal-Wasser,**
moussirend und haltbar,
als angenehmes Tafelwasser ärztl. empfohlen,
von
Apotheker **D. Holdermann,**
Baden-Baden-Lichtenthal,
per Flasche 13 Pf. ohne Glas frei in's Haus geliefert.
Niederlage für Karlsruhe:
Otto Dorner, Adlerstrasse 2a.
64. Bei grösserer Abnahme billiger.

Badesalze.
Nappener, Staffurter und Seesalz, sowie
Kreuznacher Mutterlauge empfehle billigt.
Lieferung jederzeit frei in's Haus.
Julius Dehn Nachfolger,
10.9. Drogerie, Bähringerstrasse 55.

**Weibezahns
Hafermehl.**
Seit Jahrzehnten bewährtes Kinder-Nährmittel. Bester
Zusatz zur Kuhmilch. Muskels- und Knochenbildend.
— 22 Mal prämiirt. — Ueberall zu haben. —

In Karlsruhe
in sämtlichen
Apotheken und
vielen Droge-
handlungen.
Man verlange aus-
drücklich
Weibezahns
Hafermehl
und nehme kein
anderes.

Kaiser-Friedrich-Quelle.
Natron-Lithion-Quelle 1. Ranges.
Offenbach a. M.



Tafelwasser von unerreichter Qualität. Medicinalwasser von anerkannter Wirkung bei
Sicht, Rheumatismus, Diabetis, Gries und Steinbeschwerden, von ersten Autoritäten
empfohlen. Rein natürlich gefüllt, verstärkt mit natürlicher Kohlensäure.
Echtheit in allen Apotheken und Mineralwasser-Geschäften.
General-Depot für Karlsruhe: **Wilh. Engel, Markgrafenstr. 26,**
Telefon 424. 23.19.

C. Cartharius,
Delicatessen-Geschäft,
Karlsruhe 13a, gegenüber dem Palais Schmieder.
Complete Lieferung ganzer Essen, warm und kalt, sowie Lieferung einzelner
Gänge und Platten jeder Art.

**Hengstenberg's
echter
Weinessig**

wird mit Recht in allen Theilen
Deutschlands als der feinste und
gesündeste bevorzugt. Die für das
Wohl ihrer Familie besorgte Haus-
frau handelt deshalb im eigenen
Interesse, wenn sie ausdrücklich
diese Marke in den besseren Colo-
nial-, Materialwaaren- u. Delicatess-
Geschäften verlangt.

Vertreter: **G. Hartung, Karlsruhe,**
Blumenstrasse 5.

Das beste, billigste und der Wäsche
absolut un-schädlichste Reinigungs-
mittel ist und bleibt meine
— geruchlose, weisse
Bleich-Schmierseife.
Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund
16 Pf.

Carl Heinz, Seifensieder,
Bürgerstrasse 3.

Verkaufsstellen befinden sich bei:
Herrn **Hermann Zoller,** Ecke der Schützen-
und Marienstrasse,
" **S. Zentner,** Ecke der Kronen- und
Markgrafenstrasse,
" **B. Merkel,** Markgrafenstrasse 44,
" **W. Hofheinz,** Luisenstrasse 8,
" **K. Friedrich,** Bähringerstrasse 86,
" **S. Hausenberger,** Schwimm-
schulstrasse 6,
" **Peter Weiland,** Karlstrasse 54,
" **Aug. Kühn,** Schützenstrasse 13,
" **August Müller,** Hardtstrasse 15
in Mühlburg,
sowie in
sämmlichen Verkaufsläden des
Lebensbedürfnis-Bereins.

Ketzer's Fliegensammler
à 10 Pfennig sind unübertroffen.
General-Depot: 64.
Carl Roth, Hofdrogerie.

Gebrüder Faber,
jetzt **Kaiserstrasse 82,** zwischen Karl-Friedrichstrasse und Lammstrasse,
3.3. haben ihre
Ausstattungs-Abtheilung
frisch sortirt und empfehlen:

doppelbreit halbleine Betttuch . . .	per Meter	90 Pf.
" leine " . . .	" "	120 Pf.
" weiss Damast . . .	" "	90 Pf.
" farbig " . . .	" "	80 Pf.
leine Damasttischtücher, 175 cm lang, 125 cm breit	" Stück	180 Pf.
hierzu Servietten . . .	" "	40 Pf.
gran leine Handtücher . . .	" Meter	20 Pf.
weiss " " . . .	" "	28 Pf.

Weiss Hemdentuch
— Monopol —
per Meter 24 Pf.

**Zanella-
Steppdecken**
per Stück M. 7.—

Bettfedern, staubfreie Waare . . . per Pfund M. 2.—.

Wollene und halbwollene Bettdecken.
Eiserne Bettstellen.
Besonders empfehlen uns in Anfertigung von Betten und ganzen
Ausstattungen.

KALODERMA-SEIFE
 Neu! Ausgezeichnet durch Milde und lieblichen Geruch, bildet die Ergänzung bei dem Gebrauche des Hautverschönerungsmittels **Kaloderma (Glycerin- & Honiggelée)**
Indische Blumenseife
 hochfeine Toiletteseife 50 Pf. pr. St.
PALMITIN-SEIFE
 * neutral-gut-billig *
 für Familien und Kinder. Das Stück à 25 Pf.
 in allen Städten des In- und Auslandes.
F. WOLFF & SOHN, Karlsruhe.
 Filiale: WIEN I, Kollnerhofgasse 5.

Mein Atelier
 für künstliche Zähne und Zahnoperationen
 befindet sich
Herrenstrasse 16, 1. Stock,
 nächst der Kaiserstrasse.
Clemens Dreesen,
 Dentist.

F. Wolff & Sohn's
Deutscher Blumengeist.



Dieses unvergleichliche Toiletten-Wasser ist aus erfrischenden, balsamischen, stärkenden und tonischen Bleichstoffen, welche vorzugsweise der deutschen Pflanzenwelt angehören, zusammengesetzt; es empfiehlt sich seiner belebenden, nervenstärkenden Wirkungen wegen als willkommenes Begleiter der eleganten Welt beim Besuche von Theater, Konzert und Ball.

Aecht zu haben bei
Friedrich Blos,
 Grossh. Hoflieferant,
 F. Wolff & Sohn's Détail,
 Kaiserstrasse 104,
 Ecke der Herrenstrasse.

Niederlage von Spezialitäten 2.2.
 deutscher und ausländischer Parfümerien,
 Toilette-Seifen und Toilette-Artikel.

Weit besser



20.13. und nicht teurer wie die gewöhnliche, meist unangenehm riechende Schmierseife ist der **Moment-Wäsche-Reiniger** (G. M. Sch. 54950)
 rein weiße Schmierseife
 von **J. F. Kammerer, Ludwigsburg.** Niemand verläume einen Versuch zu machen. Zu haben pfundweise und in Blechbüchsen à 10 Pfund bei:
Adolf Körner, Bestendstr., A. Bootz, Wilhelmstraße 24, Sig. Haas, Herrenstr., Aug. Steinmann, Werberplatz, A. Boersig, Durlacherthor, Jac. Müsle in Karlsruhe.

Wer kennt sie nicht?

die jetzt überall bekannte **Krebs-Wichse.** Nach ist dieselbe bei allen Frauen beliebt geworden, weil damit schnell der schönste Glanz erzielt wird. 2.1.

Ledercreme

für farbige Schuhe empfiehlt
 8.8. Hofdrogerie **Carl Roth.**

Fußboden-Glanzack,



Parquetwiche, Grundirfarben, Stahlspäne, Wachs, Terpentinöl, Puswerg 16.16. empfiehlt Hofdrogerie **Carl Roth.**

Metallfußboden-Glanzack,
 per Pfund 50 Pfg.
 in allen Nuancen empfiehlt
M. Hofheinz,
 Material- u. Farbwaaren,
 Ecke der Wilhelm- u. Luisenstraße 8.
 Dieser Lack, selbst mit den besten Materialen hergestellt, erzeugt mit einmaligem Anstrich gute Deckkraft, hohen Glanz und die größte Härte von allen farbigen Lacken. Ferner empfehle ich Metalllack mit Leinölfirnis für noch nie angestrichene sowie abgetretene Böden.
 Niederlage:
G. Bentner, Ecke der Kronen- u. Markgrafenstr. 25.

Hafer, Haferschrot, Häcksel, Kleie, Melassetorfmehlfutter, Futtererbsen, Maiskuchen, Hunde- und Geflügelfutter, Trockentreber und Torfstreu empfiehlt
Karl Baumann,
 Akademiestraße 20.

Neu! Praktisch! Reinlich!

Hausfrauen
kaufen Schmierseife

in 1/2 und 1 Pfund-Packeten. D. R. G. M. 88140.
 In den meisten einschläglichen Geschäften zu haben.

Fabrikanten:
Erste Pfälzische Seifenfabrik Hoeffler & Dr. Sachs,
 Speyer a. Rh.

Tapeten-Reste,

für kleine und große Zimmer, Gänge etc. passend, empfehlen
zu bedeutend herabgesetzten Preisen
W. Müllejans Nachfolger,
 124 a Kaiserstrasse 124 a.



10% Rabatt
auf sämtliche
Waaren
bis Ende
August
wegen bevorstehendem Inventar.

C. F. Kopf,
9.9. Elsässer Zengreistengeschäft,
Herrenstraße 14.

Die
besten,
billigsten,
solidesten
Möbel!

kauft man nur
von
Jul. Weinheimer,
81/83 Kaiserstraße 81/83.
Günstigste Gelegenheit
für Brautleute und zu Gelegenheits-
Geschenken.



Kochgeschirre
aller Art
empfiehlt zu bil-
ligsten Preisen
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158,
Ecke der Doulasstr.

6.4. **Kottweiler Jagdpatronen,**

geladen mit schwarzem oder rauchlosem Pulver,
von den ersten Autoritäten als mustergültig
anerkannt, innen Blechmantel, beste Durch-
schlagkraft und Deckung, größte Schonung
und Reinhaltung der Waffen, absolute Zuver-
lässigkeit, zu Fabrikpreisen durch die Vertreter

B. Kossmann, Ecke Amalien- u. Karlstr.,
R. André, Büchsenmacher, Waldstr. 4.

Reparaturen

an Nähmaschinen und Fahrrädern aller Systeme
werden unter Garantie billigst ausgeführt.

W. Schmith, Mechaniker,
Kavellenstraße 22.

Sämtliche Druckarbeiten

billigst bei

Karl Aug. Tensi,
Buchbinderei, Accidenzdruckerei und
Schreibwaarenhandlung,
Ablerstraße.



Den Damen in Karlsruhe

empfehle meine gesetzlich geschützten, allerneuesten
Champooing-Reform-Apparate
„Douche rückwärts“ und „Trockne indirekt“
zur gefl. Benützung.

Grosser separater Damenfrisir-Salon.

H. Bieler, Friseur und Perrückenmacher,

Kaiserstrasse 227.

Abgabe von Gegenmarken.



5.5.

Photographisches Atelier

Kaiserstr. **Chr. Meess,** beim
243, Kaiserplatz.

Bringe mein neu eingerichtetes Atelier in renovirtem Hause einem hoch-
geehrten Publikum in empfehlende Erinnerung.

Feine Ausführung bei billigst gestellten Preisen.

Spezialität: Photo-Crayon sowie Kinderaufnahmen.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichnete bringen den Herren Architekten, Privatn, sowie Freunden und Gönnern ihr
Schlosser-, Blech- und Gas- und Wasserleitungsgeschäft bei Neuanschaffung, sowie Reparaturen
in diesen Fächern unter Zusicherung prompter und solider Bedienung zu billigen Preisen in empfehlende
Erinnerung.

Hochachtungsvoll

A. Schlachter & Sohn,
Kavellenstraße 44 und Durlacherstraße 49.

10.1.



Eine Zierde der Wohnung.
Amerikanische und irische
Dauerbrand-Oefen

(Nickel und Majolika)
in verschiedensten Grössen und Façons.
Feinste Regulirung. — Sparsamster Brand. —
Ausgiebigster Heizeffekt.

Eisenberger Hüttenwerk
Gebrüder Gienanth

Eisenberg, Rheinpfalz.
Buntillustrierte reichhaltige Kataloge zur Verfügung.
Vielfach prämiirt in In- und Ausland.

Alleinverkauf: Michael Lunnz,
Akademiestrasse 14.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

24.17. (alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830.

Versicherungsbestand:

70 400 Personen und 527 Millionen Mark Versicherungssumme.

Vermögen: 163 Millionen Mark.

Gezahlte Versicherungssummen: 111 Millionen Mark.

Dividende an die Versicherten für 1898

42% der ordentlichen Jahresbeiträge.

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei günstigsten Versicherungs-
bedingungen (Unanfechtbarkeit dreijähriger Policen) eine der größten und billigsten Lebens-
versicherungs-Gesellschaften. — Alle Ueberchüsse fallen bei ihr den Versicherten zu.
Nähere Auskunft ertheilen gern die Gesellschaft, sowie deren Vertreter

Friedr. Maisch jr.,
Kaiserstraße 164.

Adolf Ulrici,
Scheffelstraße 6.

Ruhrkohlen.

Eine Schiffsladung aller Sorten bester Qualität ist für mich in
Leopoldshafen im Ausladen und empfehle dieselbe zu den billigsten
Sommerpreisen.

Ernst Henning, Marienstraße 61.

Friedrichsbad, 136 Kaiserstraße 136.

Schwimmbäder.	1		10		100	
	Bad	Bäder	Bäder	Bäder	Bäder	Bäder
8.8.	M.	ℳ	M.	ℳ	M.	ℳ
1 Karte mit Kabinett	—	40	3	50	30	—
1 Karte ohne Kabinett	—	30	2	50	20	—
1 Karte für Kinder ohne Kabinett	—	25	2	—	15	—
Mittwochs und Samstags Abends von 7—10 Uhr						
1 Karte mit Kabinett	—	15	—	—	—	—
1 Karte ohne Kabinett	—	10	—	—	—	—

Schwimmunterricht

wird streng nach Vorschrift erteilt.

Jahreskarten	25	M.	20	M.	15	M.
Halbjahreskarten	20	"	15	"	10	"
Vierteljahreskarten	12	"	9	"	6	"
Monatskarten	5	"	2.50	"	—	"

Gültig vom Ausstellungsstage an.

Bannenbäder.	1		10	
	Bad	Bäder	Bäder	Bäder
	M.	ℳ	M.	ℳ
1 Karte I. Klasse mit Wäsche	—	85	7	—
1 Karte II. Klasse mit Wäsche	—	60	5	—
1 Karte III. Klasse ohne Wäsche	—	30	—	—

Rappenauser Soole	1 Liter	8 ℳ
	100 Liter	6 M.

Massage

im Friedrichsbad M. I.—
10 Karten " 8.—

Fango-Behandlung.

Ein seit 2 Jahren im Friedrichsbad mit großem Erfolg gegen Rheumatismus, Gicht, Ischias und chronische Frauenkrankheiten nur auf ärztliche Verordnung angewandtes Mittel.

Kasten-Dampfbäder

mit Frottierung sammt Wäsche und Benützung des Ruheraums:

1 Karte	M.	1.50,
10 Karten	M.	12.50.

Die Frequenz des Friedrichsbades betrug im Monat Juli 16649 Bäder. Davon entfallen auf die Bannenbäder 3801 mit 1212 zu 30 Pfg. 12448 Schwimmbäder vertheilen sich auf 4212 Herren, 2450 Knaben, 1093 Damen, 2478 Mädchen und 2215 zu ermäßigten Preisen für 15 und 10 Pf. In der Kurabtheilung wurden in der gleichen Zeit 277 Soolbäder, 192 Massagen, 96 Fango-Behandlungen und 112 Dampfbäder verabreicht. Wie aus der Statistik der letzten Monate ersichtlich, theilnehmen sich die Mädchen weit fleißiger am Schwimmen als die Knaben, das ist ein gutes Zeichen für die Entwicklung unserer weiblichen Jugend. Dieses Beispiel steht wohl einzig da, weil in anderen großen Städten die Knaben den größten Vortheil aus derartigen Einrichtungen ziehen.

Geldlotterie

zur Wiederherstellung der Marienkirche in Reutlingen.

— Ziehung 8. November 1898. —

1721 Geldgewinne mit zus. M. 65,000.—.

Haupttreffer: M. 30,000.— baar.

Ein Loos kostet 2 M., 11 St. 20 M., Porto und Liste 25 Pf.

bei der Generalagentur **Carl Götz**, Lederhandlung, Hebelstraße 15, Karlsruhe (Baden), und bei den bekannten Verkaufsstellen. 9.2.

Kofe-Bestellungen

für Lieferungen vom September dieses, bis einschließlich August kommenden Jahres werden von uns entgegengenommen. Bestellzettel, welche wir unseren vorjährigen Abnehmern zustellen ließen, können von neu hinzutretenden in unseren Betrieben Gaswerk I Kaiser-Allee 11 und Gaswerk II bei Gottesau, sowie in unserem Verkaufslokal für Gaskochapparate, Kaiserpassage, Ecke Akademiestraße abgeholt werden. Auf Verlangen werden solche Zettel auch zugeschickt.

Die Preise sind die gleich niedrigen wie voriges Jahr.

Im Abonnement kostet **zerkleinerte und gesiebte Kofe** für Zimmeröfen jeder Art und auch für Herdbrand geeignet **M. 1.— der Zentner, Stückkofe 90 Pfg. der Zentner ab Gaswerk I oder II.**

Außer Abonnement kostet der Zentner 10 Pfennig mehr.

Die Fuhrlohne sind billigt gestellt.

An Wochentagen in den Stunden Vormittags von 11—12 Uhr und Nachmittags von 1/2 4—1/2 5 Uhr findet in beiden Fabriken der Kleinverkauf von Kofe zu Tagespreisen, nämlich zerleinerte und gesiebte Kofe zu M. 1.10 der Zentner, Stückkofe M. 1.— der Zentner statt, und können in dieser Zeit zu Probefeuierungen kleine Kofemengen, und zwar schon von einem halben Zentner an, geholt werden.

21.13.

Städt. Gas- & Wasserwerke Karlsruhe.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise inniger, aufrichtiger Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unseres unergelichen lieben Gatten, Oafels und Schwagers

Heinrich Burkart, Antichereibesitzer,

für die ehrende Begleitung zur letzten Ruhestätte, sowie für die zahlreichen Blumenpenden sprechen wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die seiner gedachten, unseren herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 29. August 1898.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Wilhelmine Burkart, geb. Grittmann.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem uns so schwer betroffenen Verluste unserer innigstgeliebten Gattin, treubeforgten Mutter, Schwester, Schwägerin und Nichte

Marie Kranert, geb. Schreiber,

sowie für die zahlreichen Blumenpenden und Begleitung zur letzten Ruhestätte sagen wir Allen unsern herzlichsten Dank.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Richard Kranert.

Darmstadt, den 29. August 1898.

Stückel 30.

Dr. Kux & Finner,

Fernsprecher 225.

Hauptniederlage natürlicher, Fabrik künstlicher Mineralwasser, Fruchtsäfte. Sterilisationsanstalt der Professor Gärtner'schen Fettmilch.

Sport-Loden,

wasserdicht, dauerhafte Qualität,

für **Anzüge, Havelocks** und **Sportzwecken**

das Meter **Mk. 4.** — empfiehlt

W. Wolf jr.,

Tuchabtheilung.

Treibriemen, I^a Qualität, bei w. Knauss, Kaiserstraße 61.

Hausteine.

Billige Fenstergestelle, Wassersteine, Kaminfränze, Grabeneinfassungen, Grabdenkmäler etc.

stets vorräthig.

Steinsägerei Karl-Wilhelmstr. 58—64, vis-à-vis dem Friedhof.

Bad z. „Römischen Kaiser“, 1 Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Bannen-, Douche-, Römisch-irische- und Dampf-Bäder. Massage, Kneipp'sches Verfahren. Bäder in's Haus. Geöffnet den ganzen Tag, Sonntag bis 12 Uhr.

Heinrich Windecker's

Möbeltransport-, Verpackungs- und Aufbewahrungs-Geschäft befindet sich

18 Akademiestraße 18.

— Heute Abend von 4 Uhr ab

Extra-Fleischwürste.

Gebr. Schneider, Metzger, Erbprinzenstraße 28.

Freund der Hausfrau wird Dr. Thompson's Seifenpulver vielfach genannt, weil kein anderes Waschmittel so vorzügliche Eigenschaften in sich vereinigt, als gerade dieses. Man erzielt damit blendend weiße Wäsche unter größter Schonung derselben. **Überall käuflich** zum Preise von 15 Pfennig per 1/2 Pfund-Pack.

Hotel

Restaurant goldener Adler,

Karl-Friedrichstrasse, am Marktplatz.

— Schöne Lokalitäten und Sommerwirthschaft. —
Vorzügliches **Kammerer Bier**, hell und dunkel.
Reine Weine. Gute bürgerliche Küche.

— **Aufmerksame prompte Bedienung.** —
Schön eingerichtete Fremdenzimmer von M. 1.— an. 7.2.
Es empfiehlt sich bestens

A. Knopf.

Sämmtliche Sorten

Ruhrkohlen sowie engl. Anthracit

empfehle zu billigsten Sommerpreisen

Adolph Willstätter,

Inh. J. Eigner,
Kaiserstrasse 70.

Pädagogium Neuenheim-Heidelberg.

Kleine Gymnasial- und Realklassen: Sexta — Prima.
Vorb. f. alle Klassen höherer Schulen. Einj.-Freiw. u. Abitur. Seither erhielten alle Secundaner die Berechtg. z. Einj.-Frw.-Dienst und sämmtl. Primaner bestanden d. Aufnahmeprfg. Aufnahme v. Sexta an. Kleines gut empfohlenes Familien-Pensionat.

Dr. phil. Volz.